



Schafskälte im Bergsteigerdorf Sachrang

Beitrag

Der Regen ist am Fronleichnamstag abgezogen und genüsslich grasen diese Schafe auf der satten grünen Wiese im Bergsteigerdorf Sachrang. Noch bis zum 25. Juni dauert die meteorologische Singularität, die legendäre „Schafskälte“ an. Den Namen trägt diese Wetterlage nach den Schafen, die traditionell bis dahin bereits geschoren wurden und denen der eventuelle Kälteeinbruch dann manchmal zu schaffen macht. Die Menschen in der Region können zwar die nächsten Tage das Sonnenwetter genießen, doch damit wird dann bald wieder Schluss sein. Die kommende Woche steigt die Neigung zu Schauern und Regenwetter, wie die Meteorologen des Deutschen Wetterdienstes (DWD) berichten. Egal welches Wetter herrscht, ein Ausflug ins Bergsteigerdorf Sachrang lohnt sich allemal. Kostenlose Informationen und Wandertipps gibt es bei den Tourist Infos Aschau i. Chiemgau, Tel. 08052/90490 und Sachrang, Tel. 08057/909737 bzw. unter www.sachrang.de.

Bericht und Foto: Herbert Reiter





Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Aschau



2. Chiemgau
3. Sachrang